

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 53 (1966)
Heft: 5

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

begann er: 1965 eigene *Schriften zu aktuellen Zeitfragen* herauszugeben. (In verdankenswerter Weise übernimmt Herr Alois Hürlimann, Präsident des KLSV, als Verlagsleiter den Vertrieb der Eigenwerke des KLS.)

Adresse: Schriftenverlag, Katholischer Lehrerbund der Schweiz, Familie Hürlimann-Käppeli, Widenstraße 23, 6317 Oberwil (Zug).

Bereits erschienene Schriften: (Siehe Rezension: Schweizer Schule, Dezember 1965). Paul Hug, «Erziehung zum Beten in der Schule» (Fr. 1.60); Dr. Jäger und Dr. Kunz, «Ökumene in der Schule» (Fr. 2.-).

1966: Auf den *Frühling* ist die Herausgabe eines «Firmbuches» beschlossen. Es erscheint im Buchhandel.

Ist es nicht schon lange der Wunsch vieler verantwortungsbewußter Paten, ihren Schützlingen ein vom Geist des Firmtages beseeltes Geschenk in Form eines gediegenen Buches in die Hand zu drücken? Mit zum Herzen sprechenden Symbolen und dem Alter angepaßten religiösen Text wird das «Firmbuch» den jungen Christen immer wieder Gnade und Auftrag des empfangenen Sakramentes in Erinnerung rufen. Das geschmackvoll ausgestattete Geschenk ist herausgegeben aus der Arbeit Paul Hugs mit seinen Schülern, versehen mit dem Imprimatur des bischöflichen Ordinariates Solothurn, und wird in der Firma Kalt-Zehnder, Zug, gedruckt.

Auf den *Herbst* soll eine weitere Schrift entstehen, diesmal in Zusammenarbeit mit dem Verlag der NZN, nämlich: Eine Schweizer Ausgabe: «Worte aus der Bibel» mit einem von H. H. Pfarrer R. Thalmann verfaßten Text für jeden Tag, der auf die Bibelworte bezug nimmt.

Verschiedenes

Reisen: Ein verlockendes Reiseprogramm: Wien, Paris, Hl. Land, wird nächstens bekanntgegeben.

Wandern: «Was willst du in die Ferne schweifen, sieh...» Der Kurs im Alpsteingebiet mit Führung und zeitweiser Verpflegung im Kollegium Appenzell wird ein schönes Stück Heimat zeigen. Auch Lehrschwestern sind willkommen. Zeit: 8.-13. August.

Ferner ist eine Wanderung geplant im Wallis, Südrampe. (Führung wahrscheinlich Fräulein Cécile Stocker) Die *Missionsaktion Burundi* hat Herr Rektor Kreienbühl in Angriff genommen.

Kommission des Schweizerischen Lehrervereins zum Schutze der Lehrer an Auslandschweizer-Schulen. Da sich der KLS bemüht, die gesamte katholische Lehrerschaft bei verwandten Organisationen des In- und Auslandes zu vertreten, hat er der Bitte oben genannter Kommission um einen Kostenbeitrag von 2 Rappen pro Kopf zugestimmt. Zu den Aufgaben der erwähnten Kommission gehören: Besserer Schutz der Lehrer gegenüber dem Patronatskomitee der Auslandschweizer-Schulen, Statistische Erhebungen zum Zwecke besserer Informierung von Kollegen, die sich für solche Schulen melden, Informationen betreffs weltanschaulicher Haltung an diesen Schulen. Es müßte ein Depot des Archivs in Zürich in der Innerschweiz zustande kommen. Wohl noch selten in der Geschichte ist verantwortungsbewußte Erziehungs- und Bildungsarbeit notwendiger gewesen als heute. Nebst den Eltern sind wir Lehrer in erster Linie dieser Aufgabe verpflichtet. Aber der Ruf der Zeit verhallt, wenn nicht die grundsätzliche Einstellung einer *Ge-meinschaft von Erziehern* die neuen Aufgaben wahrnimmt, durchdenkt und zur Verwirklichung führt. Sonst müßte eine spätere Generation uns den Vorwurf machen, wir hätten aus Egoismus verpaßt, positiv an der Gestaltung eines neuen Zeitalters mitzuwirken.

ml

Wanderleiterkurs im Tessin

In Crocifisso bei Lugano führt der Schweizerische Bund für Jugendherbergen vom 2. bis 7. April seinen nächsten Kurs für angehende Wanderleiter (-innen) durch.

Zur Teilnahme sind alle eingeladen, die in der Jugend- und Gruppenarbeit tätig sind. Darüberhinaus wird aber – soweit die verfügbaren Plätze es erlauben – gerne jedermann aufgenommen, der sich für die Organisation von Wanderungen und Lagern interessiert. Erfahrene Referenten vermitteln vielfältiges Wissen; eine ganz- und zwei halbtägige Exkursionen ermöglichen aber auch eine Einführung in die Praxis.

Auskünfte und Programme durch den Schweizerischen Bund für Jugendherbergen, Postfach 747, 8022 Zürich. Telefon (051) 328467.

Mitteilungen

75. Schweizerische Lehrerbildungskurse 1966 in Winterthur

Der Schweizerische Verein für Handarbeit und Schulreform führt die diesjährigen Schweizerischen Lehrerbildungskurse vom 11. Juli bis 6. August 1966 in Winterthur durch. Wir laden alle interessierten Lehrkräfte freundlich zur Teilnahme ein.

Kursprogramm

Einwöchige Kurse:

Kurs Nr. 1:

Pädagogische Besinnungswoche. Herr Dr. Marcel Müller-Wieland, Zürich 11. 7. bis 16. 7. Kursgeld 65.— Fr.

Kurs Nr. 2

Studienwoche für Kinderpsychologie. Herr Dr. F. Müller-Guggenbühl, Thun, Herr Dr. med. Ad. Guggenbühl, Zürich 18. 7. bis 23. 7. Kursgeld Fr. 95.—

Kurs Nr. 3:

Beurteilung der Schüler und ihrer Arbeiten. Herr Dr. U. Bühler, Kreuzlingen, Herr Ed. Bachmann, Zug 25. 7. bis 30. 7. Kursgeld Fr. 95.—

Kurs Nr. 4:

Der Lese- und Sprachunterricht im ersten und zweiten Schuljahr. Frl. A. Dubach, St. Gallen, Herr W. Güttinger, Zürich 18. 7. bis 23. 7. Kursgeld Fr. 75.—

Kurs Nr. 5:

Der Deutschunterricht auf der Mittelstufe (4. bis 6. Klasse), Herr Max Muff, Emmen 25. 7. bis 30. 7. Kursgeld Fr. 70.—

Kurs Nr. 6:

Der Deutschunterricht auf der Oberstufe der Primar-/Realschule. (6. bis 9. Klasse) Herr Jos. Rennhard, Leibstadt 11. 7. bis 16. 7. Kursgeld Fr. 70.—

Kurs Nr. 7:

Singen und Musizieren auf der Unterstufe, (1. bis 3. Klasse). Herr Jos. Huber, St. Gallen 18. 7. bis 23. 7. Kursgeld Fr. 70.—

Kurs Nr. 8:

Musik in der Schule. Herr Willi Gohl, Winterthur, Herr Willi Gremlich, Zürich 18. 7. bis 23. 7. Kursgeld Fr. 70.—

Kurs Nr. 9:

Rhythmisches-musikalische Erziehung in der Schule. Frl. V. Bänniger, Zürich 11. 7. bis 16. 7. Kursgeld Fr. 60.—

Kurs Nr. 10:

Einführung in die Kunst des 19. Jahrhunderts.

derts in Verbindung mit der Stiftung Oskar Reinhart in Winterthur. Fr. Dr. Lisbeth Stähelin, Winterthur
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld Fr. 60.–

Kurs Nr. 11:
Zeichnen auf der Unterstufe. Frl. Heidi Bachmann, Hochdorf
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld Fr. 65.–

Kurs Nr. 12:
Zeichnen auf der Mittelstufe. Herr Fritz Hegi, St. Gallen
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld Fr. 65.–

Kurs Nr. 13:
Zeichnen auf der Oberstufe. Herr Peter Amrein, Zürich
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 14:
Handwerkliche Techniken im Zeichenunterricht. Herr Walter Saameli, Frauenfeld
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld: Fr. 90.–

Kurs Nr. 15:
Die große Steinschrift mit praktischen Abwandlungen für Schüler und Lehrer. Herr Toni Nigg, Chur
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 16:
Geschichtsunterricht auf der Mittelstufe. Herr Jos. Geißmann, Wettingen
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 17:
Der Botanikunterricht in der Volksschule (Oberstufe). Herr Reinh. Riegg, Sankt Gallen
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 18:
Chemieunterricht in den Oberklassen. Herr Paul Eggmann, Neukirch-Egnach
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld: Fr. 90.–

Kurs Nr. 19:
Ganzheitliches Rechnen auf operativer Grundlage nach Piaget. Frl. Maja Herren, Solothurn
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 20:
Rechnen nach der Methode Cuisenaire «Zahlen in Farben» (Fortbildungskurs). Herr Aug. Bohny, Basel
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 21:
Rechnen nach der Methode Cuisenaire «Zahlen in Farben» (Einführungskurs). Frl. Irma Glaus, St. Gallen
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 22:
Rechnen nach der Methode Cuisenaire «Zahlen in Farben» (Einführungskurs). Herr Aug. Bohny, Basel
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 23:
Rechnen nach der Methode Kern (Fortbildungskurs). Herr Max Frei, Rorschacherberg
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 24:
Rechnen nach der Methode Kern (Einführungskurs). Herr Max Frei, Rorschacherberg
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 25:
Geometrisch-technisches Zeichnen. Herr Emil Wenk, St. Gallen
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 26:
Lichtbild-, Film- und Tongeräte. Herr Gerhard Honegger, Zürich
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 60.–

Kurs Nr. 27:
Filmerziehung in der Volksschule. Herr Dr. phil. Hans Chresta, Zürich – Herr Domenico Rossi, Zürich
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld: Fr. 100.–

Kurs Nr. 28:
Die Mitwirkung des Lehrers in der Berufsfundung seiner Schüler. Herr Dr. Paul Frey, Zürich
25. 7. bis 30. 7. Kursgeld: Fr. 95.–

Kurs Nr. 29:
Peddigrohrarbeiten (Fortbildungskurs). Herr Lucien Dunand, Genf
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 95.–

Kurs Nr. 30:
Schnitzen (Fortbildungskurs). Herr Fritz Friedli, Bern
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 105.–

Kurs Nr. 31:
Metallarbeiten (Fortbildungskurs). Herr Hans Reinhard, Zürich
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 105.–

Kurs Nr. 56:
Enfants-problèmes à l'école primaire et spéciale. Mlle A. Adhémar, Fribourg
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 90.–

Kurs Nr. 57:
Les éléments du dessin. Mlle Rina Rio, Fribourg
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 58:
Le dessin aux degrés moyen et supérieur. M. Gustave Brocard, Lausanne
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 59:
Le dessin géométrique, industriel et artisanal. M. Gérard Caillet, Pully
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 80.–

Kurs Nr. 60:
Le dessin au tableau noir. Mlle Rina Rio, Fribourg
18. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 61:
L'enseignement du calcul avec le matériel Cuisenaire à l'école enfantine (5 et 6 ans). Mme Yvonne Savioz, Sion – Mme Stéphanie Coudray, Vétroz
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 95.–

Kurs Nr. 62:
L'enseignement du calcul avec le matériel

Cuisenaire au degré inférieur (7-8-9 ans). Mlle Madeleine Mathey, Sion
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 63:
L'enseignement du calcul avec le matériel Cuisenaire aux degrés inférieur et moyen (7 à 11 ans). M. Léo Biollaz, Sion
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Kurs Nr. 64:
L'enseignement du calcul avec le matériel Cuisenaire au degré supérieur (12 à 15 ans). M. Nicolas Savary, Lausanne
11. 7. bis 16. 7. Kursgeld: Fr. 65.–

Anderthalbwöchige Kurse:

Kurs Nr. 32:
Lehrgerätebau für Magnetismus und Elektrizitätslehre. Herr Hugo Guery, Zürich
11. 7. bis 20. 7. Kursgeld: Fr. 135.–

Kurs Nr. 33:
Peddigrohrarbeiten (Anfängerkurs). Herr Andreas Däscher, Landquart
28. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 110.–

Kurs Nr. 34:
Flugmodellbau. Herr Fritz Siedler, Wettingen
18. 7. bis 27. 7. Kursgeld Fr. 110.–

Kurs Nr. 35:
Metallarbeiten für Mädchen. Herr Emil Bühler, Winterthur
11. 7. bis 20. 7. Kursgeld: Fr. 130.–

Kurs Nr. 65:
Vannerie, travail du rotin (cours pour débutants). M. Jürg Barblan, Pully
18. 7. bis 27. 7. Kursgeld: Fr. 110.–

Zweiwöchige Kurse

Kurs Nr. 36:
Unterrichtsgestaltung 1.-2. Klasse. Frl. Christina Weiß, Wabern
11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 37:
Unterrichtsgestaltung 1.-3. Klasse. Sr. Klara Antonia Schöbi, Menzingen
11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 39:
Unterrichtsgestaltung 1.-3. Klasse. Frl. Agnes Liebi, Bern
25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 40:
Unterrichtsgestaltung 3.-4. Klasse. Herr Willy Lüthy, Solothurn
11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 41:
Unterrichtsgestaltung 3.-4. Klasse. Frl. Sylvia Saegesser, Bern
25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 42:
Unterrichtsgestaltung 4.-6. Klasse. Herr Jakob Altherr, Herisau
11. 7. bis 23. 7. Kursgeld Fr. 120.–

Kurs Nr. 43:
Unterrichtsgestaltung 4.–6. Klasse. Herr Toni Michel, Masans-Chur
 25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 44:
Unterrichtsgestaltung an Abschlußklassen. Herr Paul Rohner, Zug
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 45:
Unterrichtsgestaltung an Gesamtschulen. Herr Werner Brütsch, Büttenhardt
 25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 46:
Werken und Gestalten auf der Unterstufe. Frau P. Richner, Bern
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 47:
Werken und Gestalten auf der Mittelstufe. Herr Kurt Spieß, Rorschach
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 48:
Modellieren (Fortbildungskurs). Herr Albert Tobler, Herisau
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 115.–

Kurs Nr. 49:
Modellieren (Anfängerkurs). Herr Guido Wettstein, Appenzell
 25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 115.–

Kurs Nr. 50:
Schnitzen (Anfängerkurs). Herr Werner Dreier, Oberburg
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 135.–

Kurs Nr. 51:
Holzarbeiten (Fortbildungskurs). Herr Hans Aeschbacher, Neukirch
 25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 165.–

Kurs Nr. 52:
Methodik des Französischunterrichts an Oberklassen. Herr Hans Kestenholz, Baden, Kursort Genf
 25. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 175.–

Kurs Nr. 66:
Principes d'enseignement (Ecole active) au degré inférieur. Mlle A. Demaurex, Morges
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 67:
Principes d'enseignement (Ecole active) au degré moyen. M. Jean-Louis Cornaz, Lausanne
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 68:
Principes d'enseignement (Ecole active) au degré supérieur. M. Charles Jaccard, Clarens
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 120.–

Kurs Nr. 69:
Enseignement de l'allemand (pour maîtres de langue française). M. Pierre Vaney, Pully-Lausanne
 11. 7. bis 23. 7. Kursgeld: Fr. 175.–

Vierwöchige Kurse:

Kurs Nr. 53:
Papparbeiten. Herr Otto Mollet, Bern
 11. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 245.–

Kurs Nr. 54:
Holzarbeiten. Herr Paul Frauenfelder, Dübendorf – Herr Walter Scheibler, Rohr – Herr Albert Schläppi, Bern
 11. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 295.–

Kurs Nr. 55:
Metallarbeiten. Herr Hans Frei, Dübendorf – Herr Erwin Leu, Neuhausen am Rheinfall
 11. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 295.–

Kurs Nr. 70:
Travail du papier et du carton. M. Ed. Geiser, Lausanne
 11. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 245.–

Kurs Nr. 71:
Travail du bois. M. Bernard Hornung,

Prilly
 11. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 295.–

Kurs Nr. 72:
Travail du métal. M. Roger Allenbach, Genève
 11. 7. bis 6. 8. Kursgeld: Fr. 295.–

Bemerkungen

Die Kurse Nr. 56–72 werden in französischer Sprache geführt. Sie stehen in erster Linie Kollegen französischer Muttersprache offen. Sofern Platz vorhanden ist, werden natürlich auch Deutschsprechende aufgenommen, die dem Kurs in der Fremdsprache zu folgen vermögen.

Das detaillierte Kursprogramm mit den Anmeldekarten ging allen Abonnenten der Zeitschrift «Handarbeit und Schulreform» Mitte Februar 1966 per Post zu. Es kann auch bei allen kantonalen Erziehungsdirektoren, bei der Kursdirektion in Winterthur und beim Kurssekretariat bezogen werden.

Kursdirektion: Herr Albert Hägi, Hammerweg 3, 8404 Winterthur; Herr Bruno Billeter, Gebhartstraße 40, 8404 Winterthur.

Kurssekretariat: 5430 Wettingen, Am Gottesgraben 3, Telefon (056) 67951 (Frau T. Tatti).

Anmeldungen sind bis 31. März 1966 an die zuständige Erziehungsdirektion zu richten.

Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform

Der Präsident: *Albert Fuchs*

WW Walter-Bücher sind immer
begehrt und aktuell

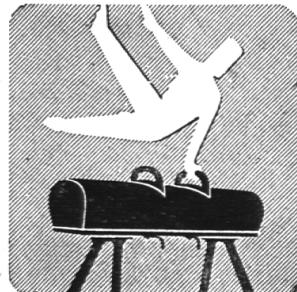
Alder & Eisenhut AG Küsnacht-Zch.


Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik Tel. (051) 900905

Fabrik Ebnat-Kappel

Sämtliche Geräte nach den Vorschriften der neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik



Rechenbücher für Schweizerische Volksschulen

von Dr. h. c. Justus Stöcklin

Rechenbücher Einzelbüchlein 1 – 8./9. Schuljahr. Grundrechnungsarten, ganze Zahlen, Brüche, bürgerliche Rechnungsarten, Flächen und Körper, Rechnungs- und Buchführung.

Schlüssel 3 – 8./9. Schuljahr, enthält die Aufgaben und Antworten.

Methodik des Volksschulrechnens mit Kopfrechnungen 4. bis 6. Schuljahr.

Bestellungen an die

Buchdruckerei Landschäftler AG, 4410 Liestal